

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Leipzig, den 1. Oktober 1909.

P. P.

Ich beehre mich hierdurch mitzuteilen, dass ich, veranlasst durch andauernde Krankheit, meine unter der Firma

**Alfred Sorms**

bestehende Buch- und Papierhandlung am heutigen Tage an Herrn **Willy Kröttsch** von hier käuflich ohne Aussenstände und Verbindlichkeiten abgetreten habe. Mein Nachfolger verfügt über eine gute buchhändlerische Praxis und stellt reichliche Betriebsmittel bereit, so dass ich ihn den Herren Verlegern empfehlen kann. Herr Kröttsch übernimmt die Disponenden von Ostermesse 1909 und die Rechnungsbezüge des laufenden Jahres, das Einverständnis der Herren Verleger vorausgesetzt, und wird darüber zur nächsten Ostermesse pünktlich abrechnen.

Für das mir geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Herrn C. Ronniger i. Fa. C. Hedewig's Nachf. in Leipzig für die prompte Erledigung meiner Angelegenheiten auch an dieser Stelle meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll

**Alfred Sorms.**

Leipzig, den 1. Oktober 1909.

P. P.

Unter Bezugnahme auf die Mitteilung des Herrn Alfred Sorms beehre ich mich hierdurch bekanntzugeben, dass ich am heutigen Tage dessen Handlung käuflich gegen Barzahlung erworben habe. Ich werde das seit 21 Jahren bestehende Geschäft unter der Firma

**Alfred Sorms Nachfolger  
Willy Kröttsch  
Buch- und Papierhandlung  
Mod. Antiquariat**

in unveränderter solider Weise weiterführen. Ich gliederte nur neu ein Mod. Antiquariat an. Ich hoffe auf Grund meiner bisherigen Tätigkeit in angesehenen Firmen des deutschen Buchhandels im In- und Auslande auf eine weitere günstige Entwicklung des Geschäftes. Reichliche Betriebsmittel stehen mir zur Seite und bitte somit die Herren Verleger, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auch mir entgegenzubringen und mir Konto offenhalten oder neu eröffnen zu wollen.

Das Einverständnis der betreffenden Herren Verleger vorausgesetzt, übernehme ich die Disponenden von 1909 und das in neuer Rechnung in Kommission Gelieferte. Darüber werde ich O.-M. 1910 pünktlich abrechnen.

Ich wähle meinen Bedarf selbst, doch sind mir Prospekte, Vertriebsmaterial, Antiquariats-Kataloge in 4facher Anzahl, Mitteilungen über Preisermässigungen sehr erwünscht. Anzeigen über wichtige Neuerscheinungen erbitte ich möglichst direkt per Post. Meine Vertretung verbleibt in den Händen der Firma H.

Hedewig's Nachfolger in Leipzig, die Barpakete und Fakturen prompt einlösen wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Leipzig,  
Zeitzerstr. 24b, Ecke Sidonienstr.

**Willy Kröttsch**

i. Fa. Alfred Sorms Nachfolger  
Buch- und Papierhandlung  
Mod. Antiquariat.

Referenzen:

Herr Curt Ronniger i. Fa. H. Hedewig's Nfg.,  
Leipzig;  
Leuschner & Lubensky's Universitäts-Buchh.,  
Graz.

P. P.

Hiermit zur Nachricht, dass ich die Firma

**Wilhelm Larsen, Boghandel  
in Odense (Dänemark)**

seit 1. Juli 1908 für eigene Rechnung übernommen habe\*) und unter der gleichen Firma und in bisheriger Weise weiterbetreibe. Meine Kommission besorgt auch ferner Herr K. F. Koehler in Leipzig.

Odense, Oktober 1909.

**A. Nielsen**

in Firma Wilhelm Larsens Boghandel.

\*) Wird bestätigt:

Wilhelm Larsen.

Salzungen, im Oktober 1909.

P. P.

Mit Nachstehendem mache ich die Mitteilung, daß ich Ende Oktober in Salzungen eine Buchhandlung unter der Firma

**Georg Schade**

eröffnen werde.

Die stetig zunehmende Vergrößerung dieses Bades, wie der zahlreiche Besuch von Badegästen läßt auf beste Erfolge schließen. Ich besitze Verbindungen am Orte wie außerhalb und bin der einzige gelernte Buchhändler am Plage.

Meine buchhändlerische Ausbildung nach Besuch des Gymnasiums erhielt ich in ersten Firmen des In- und Auslandes (Paris — London).

Die Herren Verleger bitte ich freundlichst um gef. Kontoeröffnung und um Zusendung von Prospekten, Katalogen usw. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Meine Vertretung hat Herr Louis Naumann, Leipzig, übernommen, den ich stets in die Lage setzen werde, alle Barbestellungen für mich einzulösen.

Hochachtungsvoll

Bad Salzungen, am Markt.

**Georg Schade.**

Wir übernehmen am heutigen Tage die Kommission der Firma

Verlag der

„Hessischen Frauen-Bücherei“  
in Giessen.

Die Auslieferung findet in Leipzig statt.  
Leipzig, den 5. Oktober 1909.

**Otto Maier G. m. b. H.**

Wir beehren uns ergebenst mitzuteilen, daß unsere bisher. Firma: „Liter. artist. Anstalt Theodor Nidel“ am 1. Oktober d. J. erloschen u. die neue Firma: **Theodor Nidel's Buchhandlung** ins Handelsregister eingetragen worden ist.

Ferner bitten wir zu beachten, daß wir unsere Geschäftsräume von Pramerstr. 13 nach Residenzstraße 25 verlegt haben.

Hochachtungsvoll

München.

**Theodor Nidel's Buchhandlung.**

Depot der Kgl. Bayer. Generalstabskarten.

Dem verehrlichen Buchhandel zur gefl. Kenntnisnahme, dass wir jetzt unsere Auslieferung selbst besorgen werden und ersuchen die Herren Sortimentler der Firma das bisher in reichem Masse erwiesene Vertrauen auch ferner gütigst bewahren zu wollen.

Unsere Vertretung durch Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig ist nunmehr erloschen. Für gehabte Bemühungen sagen wir hierdurch unseren besten Dank.

Hochachtungsvoll

Leipzig-Stötteritz,

den 5. Okt. 1909.

**Moderner Kunstverlag  
Dr. Trenkler & Co.**

Meine seit 1873 bestehende Buchhandlung bringe ich heute mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und hat die Fa. Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig meine Kommission übernommen.

Bretten, d. 13. Sept. 1909.

**Wilhelm Günzer**

(Inh. Heinrich Günzer)

Buch- und Schreibwarenhandlung.

Die Buchhandlung A. Werner habe ich käuflich erworben, und werde ich die Firma unter meinem Namen weiterführen. Herr F. E. Fischer wird die Güte haben, meine Kommission zu übernehmen.

Bremen, 1. Oktober 1909.

**Th. Heinrich,**  
früher A. Werner.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass wir in unserem Gegenseitigkeitsverhältnisse, bestehend in der Niederlegung eines laufenden Lagers des Verlages Breitkopf & Härtel für Russland, den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig für unsere Filiale in Moskau, Schmiedebrücke 6, die Kommission übertragen haben. Alle neu erscheinenden Kataloge, Prospekte usw. bitten wir uns durch unsere Kommissionäre zu übersenden.

Moskau, den 4. Oktober 1909.

**Filiale des Russischen Musikverlags  
G. m. b. H.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen in Schlesien. Umsatz ca. 50 000 M. Kaufpreis ca. 40 000 M. Anzahlung ca. 20 000 M. Besonders geeignet für katholische Herrn. Angebote unter E. O. 214.

Leipzig.

**f. Volckmar.**